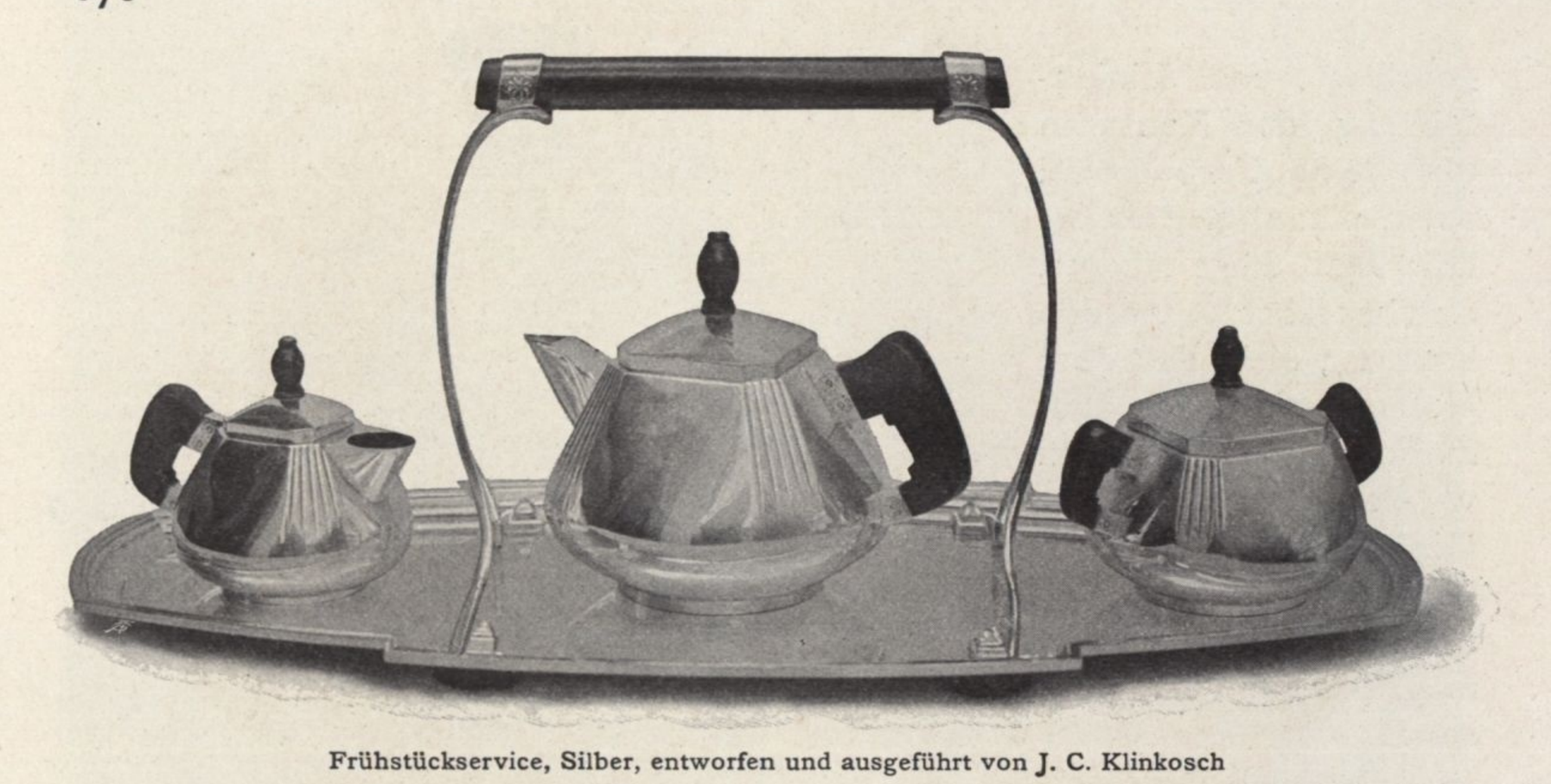

Frühstückservice, Silber, entworfen und ausgeführt von J. C. Klinkosch

bunten Möbelbezug und gleich bunter Felderbespannung, lustigen Bildern, vergoldeten Beleuchtungskörpern, Uhren und freistehenden Schmuckstücken zusammenwirkt, das ist ein Effekt, den man sonst nur in den prunkvollen Schlössern aus dem Ende des XVIII. Jahrhunderts findet. Man denkt anfänglich an Krinoline und gepuderte Perücke und sieht doch immer wieder, daß die glatte Möbelform, die moderne Linienführung und Materialbehandlung aus neuester Zeit stammen. Der schnurrige Geist von Teschners geschnittenen und polychromierten Speckstein figuren, von seinen bunten und doch fein gestimmten Wandbildern, von Silhouetten, die durchaus künstlerisch empfunden, aber vom Geiste der Urgroßeltern eingegeben erscheinen, paßt heiter in den mit Vitrinen, Tischchen und Sitzmöbeln reich gefüllten Raum, den ein witziger Beleuchtungseffekt vom Scheitel der Kuppel aus erhellt. In dieser Weise transponiert, verarbeitet, durchsetzt mit modernen Einfällen, originellen Variationen, verzeiht man der Formgebung gerne ihre enge Verwandtschaft mit historischen Epochen.

Gefäß für Honig, mit Glaseinsatz, Neusilber mit Treibarbeit und Email à jour, entworfen und ausgeführt von Adele von Stark

Wo die Vergangenheit stärker ihr Recht betont, wo die Vorfahren eines Schloßbesitzers alte Schätze ihren Nachfolgern hinterließen, wird